Grindel

Schulort: Konfession des Orts:	Kanton 1799: Grindel Distrikt 1799: katholischAgentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Solothurn Dornach Bärschwil	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Solothurn Solothurn Grindel
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 100	00/1483, Nr. 1461, f	fol. 55-55v	
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2353: Grindel, [http://www.stapferenquete.ch/db/2353].			
In dieser Quelle wird fo Schule erwähnt:	lgende - Grindel (Niedere Schule, Norn	nalschule, katholisch	٦)	

25.02.1799

Be Antwortung der Frage über den Zustant der Schulen An Jedem Orte.

Be Antwort	ung der Frage über den Zustant der Schule	•
		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Grindel:
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf,
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	eigene Gemeind.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)	? auf Beschwil Pfärig.
I.1.d	In welchem Distrikt?	districkte Durneck.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Solothurn.
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jnnerhalb dem Umkreise Einer Vierdel stund Ligen zwey Hauser
1.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Das einte heist die Sagen, Das Andere der Horlangen,
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Jedes ist ein Vierdel Stund Vom Schulort Entfernt.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Kommen Aber Von da Keine Kinder in die Schul,
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen au eine Stunde im Umkreise.	^{If} Ein Stund im Umkreis sind 4 Schulen.
I.4.a	Ihre Namen.	als Berschwill. Erschwill, Büesarach, und Breitenbach
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	die erste. 1/2 Stund Die 3 Andere Jede ein Stund Von Schulort Entfernet II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Es Wird soviel Möglich die Normal Gelert
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schule wird Nur im Winter Von St Martini Bis HI Ostern Gehalten
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Und sind die Normal Schulbücher Eingefürt
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Mit den Vorschriffter Geth Man eben Fals Nach der Normal.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schul daurt täglich 6 stund.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die Kinder sind So Viel Möglich in Klasen Eingetheilt III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a		? Vormals ist der selbe Von der Schulkomision Von Solothurn ernent Worden, der
	Auf welche Weise?	würkliche Aber Hat die Gemeind Ernent,
III.11.b	Wie heißt er?	Er Heist Joseph Borer
III.11.c	Wo ist er her?	Von Grindel
III.11.d	Wie alt?	45 Jahr alt
III.11.e III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder? Wie lang ist er Schullehrer?	Hat 3 Söhn ist erst auf Marteine erwält worden War Aber Vor 14 Jahr Schon 3 Jahr Schullerer
	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er	•
III.11.g	vorher für einen Beruf?	[Seite 2] War Allzeitt Hier und war Ein Schnieder Seiner Profesion
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Hat auch Noch den Sigrißdienst zu Ver sehen.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Es Besuchen Uberhaubt die Schule: 38 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 24, Jm winder Magchen 14 S[umma] 38.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im Somer Niemand Bis dato, /. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	7. Okonomische Vernattnisse.
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es sind dergleichen Vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	Als 360 lb. stebler
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	auf diesem Kapital Fliesen seine Einkünften,
	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder	•
IV.13.d	Armengut vereinigt?	diese Kapitalien sind Der Gemeind Angetraut.
IV.14		? Schulgelt ist Eingeführt Von Einem Jedem Kind Der Winder 5 bz.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In	ist Keins.
IV.15.b	LINDE ICT DUE DING SCHUICTURG (12 / IN	
	welchem Gebäude? Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung	der Schulehrer Hate die Schule in Seinem Haus.

Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande IV.15.d Es Sorget Allso Niemand Für den Bau des Schulhauses erhalten? IV.16 Einkommen des Schullehrers. An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. IV.16.A IV.16.B Aus welchen Quellen? aus Aus obbemeltem Kapitalien als stiftung. 360 lb. stebler da Von den Zins als 18. lb. abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, IV.16.B.a Grundzinsen etc.)? IV.16.B.b Schulgeldern? Von Jedem Kind 5. Bazen den Winter Durch. Stiftungen? IV.16.B.c Wie auch die Zinsen Von den stiftungen IV.16.B.d Gemeindekassen? Kirchengütern? IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der **Nichts** IV.16.B.f Hausväter? IV.16.B.g Liegenden Gründen? IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien) 360 lb. Bemerkungen Schlussbemerkungen des Schreibers Unterschrift Grindel den 25igst Hornung 1799 Franz petter Spaar Agent.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 55-55v

Briefkopf Be Antwortung der Frage über den Zustant der Schulen An Jedem Orte.

Transkriptionsdatum 15.02.1799 Datum des Schreibens 25.02.1799

Faksimile 2353BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_55-55v.pdf

Ist Quelle original?

Verfasser Name Verfasser Vorname Vom Lehrer verfasst?

Nein

Randnotiz

Kommentar öffentlich

Ort

Name	Grindel				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Solothurn	V 1700	Calablassin
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799 Agentschaft 1799 Kirchgemeinde 1799	Dornach Bärschwil	Kanton 1780 Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige					Solothurn
Gemeinde?	Ja			Amt 2000	Thierstein
				Gemeinde 2015 Einwohnerzahl	Grindel
Ist Schulort?	Ja				dillidei
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	604631	1799		2000	
Geo. Länge	247954	•			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Grindel (ID: 3301)

Schultypus: Niedere Schule Besondere Merkmale: Normalschule Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7426)

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		24
Mädchen		14
Kinder		38
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Name: Borer Vorname: Joseph

Weitere Informationen Herkunft:

Alter: 45 Konfession: katholisch
Geschlecht: Mann Im Ort seit: 14 Jahren
Zivilstand: Lehrer seit: 17 Jahren
Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Schneider

Anzahl Kinder: 4 Zusatzberuf: Sigrist (Mesner/Mesmer)

Weitere Verrichtungen? Ja